



Pressemitteilung 415/2020

Breitband Ortenau: Netzbetreiber für Glasfasernetz steht fest

Vodafone hat sich bei der Netzbetreiberausschreibung durchgesetzt

Offenburg, 12. August 2020 - Bei der Ausschreibung der Breitband Ortenau für einen Netzbetreiber des Ortenauer Glasfasernetzes hat sich die Vodafone GmbH gegen drei Konkurrenten durchgesetzt. Vodafone wird die von der Breitband Ortenau errichtete passive Infrastruktur pachten und künftig die Bürger mit Telekommunikationsdiensten wie Internet, Telefonie und TV versorgen.

Das Vergabeverfahren für den Betrieb der Glasfaserinfrastruktur war im Dezember 2019 gestartet worden. Insgesamt hatten sich vier Telekommunikationsunternehmen auf den Betreibervertrag beworben. Das Besondere an der Ausschreibung war, dass der zukünftige Netzbetreiber seine eigene Infrastruktur im Ortenaukreis einbringen sollte. Alle Bewerber haben gut durchdachte Angebote abgegeben, die Vodafone GmbH überzeugte schließlich am meisten.

„Das ist eine tolle Nachricht für alle Ortenauerinnen und Ortenauer! Mit Vodafone haben wir nun ein namhaftes deutschlandweit tätiges Telekommunikationsunternehmen als Partner, der garantiert, dass unsere Bürgerinnen und Bürger mit schnellem Internet und professionellen Telekommunikationsdiensten versorgt werden. Der kreisweite Glasfaserausbau kann nun starten“, erklärt Landrat Frank Scherer.

Auch Josef Glöckl-Frohnholzer, Geschäftsführer der Breitband Ortenau, zeigt sich erfreut: „Wir sind sehr froh, dass wir mit der Auswahl des Netzbetreibers nun den

nächsten wichtigen Baustein im Ausbau der Glasfaserinfrastruktur im Ortenaukreis erreicht haben“, freut sich auch

Der nächste Schritt im Glasfaserausbau ist nun die Umsetzung der bereits bewilligten Bundesförderprojekte im Ortenaukreis mit einem Investitionsvolumen von 51 Millionen Euro. Dazu gehört die Ausschreibung der Netzplanung und des Netzbaus. Auch eine intensive Abstimmung mit dem Netzbetreiber hat zeitnah zu erfolgen, um die Ausbauplanung gemeinsam zu koordinieren. „Wir gehen davon aus, dass wir im dritten Quartal 2021 die ersten Haushalte mit bis zu einem Gigabit pro Sekunde Bandbreite versorgen können“, erklärt Glöckl-Frohnholzer.

Bisher wurden laut Breitband Ortenau für elf Städte und Gemeinden mit insgesamt 24 lokalen Ausbauprojekten die Förderanträge beim Bund gestellt. Die ersten Bewilligungen liegen bereits vor. In dieser ersten Antragsrunde sind dabei: Achern, Oberkirch, Ottenhöfen, Oppenau, Gengenbach, Friesenheim, Steinach, Oberwolfach, Wolfach, Gutach und Lahr.

Die Ausbaumaßnahmen werden koordiniert durch die Breitband Ortenau GmbH & Co. KG. Die kommunale Gesellschaft, an der neben dem Landkreis 47 von 51 Städten und Gemeinden in der Ortenau beteiligt sind, steuert in den kommenden Jahren die Verlegung eines kreisweiten, überörtlichen Glasfasernetzes („Backbone-Netz“) sowie der Ortsnetze in den Kommunen. Durch die Förderungsbedingungen wird auch sichergestellt, dass nicht nur der nun festgelegte Netzbetreiber die Bürger versorgt, sondern auch andere Netzbetreiber auf die Infrastruktur zugreifen dürfen (Open Access). Somit können die zukünftig versorgten Nutzer den Netzbetreiber frei wählen, wenn dieser mit Vodafone eine Netzkopplung vereinbart hat.

Ansprechpartner für Rückfragen:

Josef Glöckl-Frohnholzer
Breitband Ortenau GmbH & Co. KG
Poststraße 18
77652 Offenburg
0781 / 80 56 310
josef.gloeckl-frohnholzer@ortenaukreis.de
www.breitband-ortenau.de